

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Bereine und Corporationen.

Mitteldeutscher Buchhändler-Verband.
[37078.]

Die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

des „Mitteldeutschen Buchhändler-
Verbandes“

findet Sonntag den 3. September Vor-
mittags 10 Uhr in Darmstadt statt.

Die Tagesordnung wird noch durch be-
sonderes Circular bekannt gemacht werden.

Anträge für diese Versammlung werden
baldmöglichst erbeten.

Frankfurt a/M., 10. August 1882.

G. E. Koeniger, Alfr. Neumann,
b. 3. erster Vorsitzender. Schriftführer.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[37079.] Cassel, 15. August 1882.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen er-
gebenst mitzuthellen, dass ich unter heu-
tigem Tage meine

Buch-, Kunst- und Musikalien- handlung

mit Activis und Passivis an Herrn

Gustav Stuhlmann

aus Hamburg,

Sohn des Herrn Rechtsanwalt Dr. jur. C. A.
Stuhlmann daselbst, verkauft habe.

Herr Stuhlmann wird das Geschäft
unter derselben Firma in der bisherigen
soliden Weise fortführen und hat — Ihre
gütige Genehmigung voraussetzend — die
Sendungen des laufenden Jahres, sowie die
Disponenden der letzten Ostermesse mit
übernommen. Für die pünktliche Reguli-
rung der sich hieraus ergebenden Saldi zur
Ostermesse 1883 übernehme ich selbstver-
ständlich die Garantie. Rechnung 1881 ist
erledigt, die aus Differenzen entstandenen
Rest-Saldi werden heute beglichen.

Indem ich Ihnen Herrn Stuhlmann,
welcher den Kaufschilling baar erlegt hat,
und dessen Vermögensverhältnisse durchaus
günstige sind, als soliden, gewissenhaften
jungen Collegen, der in einer Reihe der an-
gesehensten Firmen sich die nöthigen Er-
fahrungen zur gedeiblichen Fortführung des
Geschäftes erworben hat, angelegentlichst
empfehle, bitte ich Sie, das mir in so rei-
chem Masse bewiesene Vertrauen auf mei-
nen Herrn Nachfolger übertragen und dem-
selben die mir allgemein gewährte offene
Rechnung aufrecht erhalten zu wollen.

Ihnen für das mir geschenkte freund-
liche Wohlwollen während meiner Thätig-
keit als Sortimenten, sowie Herrn K. F.
Koehler für die musterhafte Vertretung

in Leipzig verbindlichst dankend, behalte
ich mir vor, Sie von meinen weiteren Unter-
nehmungen demnächst zu unterrichten und
zeichne

Hochachtungsvoll ergebenst

Carl Maurer.

Cassel, 15. August 1882.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn
Maurer ersehen Sie, dass ich am heutigen
Tage sein dahier unter der Firma

Carl Maurer's

Buch-, Kunst- und Musikalienhdlg.
(früher C. Luckhardt)

bestehendes Geschäft mit Activis und Pas-
sivis käuflich erworben habe und unter
der Firma

Carl Maurer's

Buch-, Kunst- und Musikalienhdlg.
(Gustav Stuhlmann)

fortführen werde.

Während meiner Lehr- und Wanderjahre
war ich eifrig bestrebt, in den geachteten
Handlungen der Herren Hoffmann & Campe
in Hamburg, Albert Müller (früher Bel-
ser's Sort.) in Stuttgart, G. W. Niemeyer
Nachfolger in Hamburg, Gustav Elkan
in Harburg, Ludwig Siever's Buchhand-
lung in Aschersleben mir die erforderlichen
Berufskennntnisse anzueignen und diejenigen
Erfahrungen zu sammeln, welche eine erfolg-
reiche Fortführung des übernommenen Ge-
schäftes garantiren. Es wird mein vor-
nehmstes Bestreben sein, den guten Ruf der
alten, wohl renommirten Firma aufrecht zu
erhalten, und darf ich mich wohl der Hoff-
nung hingeben, dass Sie das derselben all-
seitig geschenkte Vertrauen auch auf mich
übertragen und auch mir das Conto offen-
halten werden. Durch energische Verwen-
dung für Ihren Verlag werde ich bemüht
sein, unsere Verbindung zu einer angenehmen
und nutzbringenden zu gestalten, sowie mich
Ihres geschätzten Vertrauens würdig zu zeigen.

Die Sendungen des laufenden Jahres,
sowie die Disponenden a. c. habe ich, unter
Vorbehalt Ihrer freundlichen Einwilligung,
mitübernommen, und dürfen Sie sich der
promptesten Regulirung meiner Verbindlich-
keiten versichert halten.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich,
wie dieses bisher üblich war, wählen.

Herr K. F. Koehler hat die Güte, die
Vertretung der Firma in Leipzig auch ferner
zu besorgen.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohl-
wollen bestens empfohlen halte, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Gustav Stuhlmann,

in Firma

Carl Maurer's Buch-, Kunst- und Musikalien-
handlung.

Es gereicht uns zur besonderen Freude,
unseren früheren Zögling Herrn Gustav
Stuhlmann aus Hamburg bei Gelegenheit

seiner Uebernahme der Maurer'schen Buch-
handlung in Cassel in den Kreis der Herren
Collegen einführen zu können. Herr Stuhl-
mann hat bei uns den Buchhandel nach
soliden Grundsätzen erlernt, und diese auch
in seiner ferneren geschäftlichen Laufbahn ge-
treulich festgehalten. Da derselbe ausserdem
einer angesehenen und wohlhabenden Familie
angehört, so ist er durch Bildung und Geld-
mittel im Besitz der nöthigen Grundlagen,
um die altrenommirte Handlung in gedeih-
licher Weise fortzuführen, und sind wir der
sicheren Ueberzeugung, dass Herr Stuhlmann
seinen Verpflichtungen stets gewissenhaft
nachkommen und ein ehrenwerthes Mitglied
unseres Standes sein wird.

Hamburg, 31. Juli 1882.

Hoffmann & Campe.

Die Herren Verleger, welche, wie ich,
die Bekanntschaft des Herrn Gustav Stuhl-
mann gemacht haben, werden meine Ueber-
zeugung theilen, dass dessen Persönlichkeit
sehr wohl geeignet erscheint einem Sorti-
mentsgeschäfte vorzustehen, und darin die
beste Garantie für das Prosperiren seines
Unternehmens erblicken. Auch in Anbetracht
der sonstigen günstigen Verhältnisse glaube
ich dasselbe dem Verlagsbuchhandel ange-
legentlichst empfehlen zu sollen.

Leipzig, 12. August 1882.

K. F. Koehler.

Referenz: Vereinsbank Hamburg.

Statt Circular.

[37080.]

Hannover, den 15. August 1882.

P. P.

Unter Bezugnahme auf die in Nr. 132
vom 10. Juni a. c. dieses Blattes befindliche
Anzeige der Herren E. Kniep und H. Flügge
beehre ich mich, Sie in Kenntniß zu setzen, daß
ich die laut jener Anzeige von den genannten
Herren von Herrn Jul. Bloem dahier käuflich
erworbene Buchhandlung und ehemals Kniep'sche
Leihbibliothek unter dem 5. Mai, an welchem
Tage dieselben von Herrn Flügge und Kniep
ohne Passiva, deren Abwicklung Herrn Bloem
laut obiger Anzeige oblag, übernommen waren,
von diesen Herren mit allen Activis und
Passivis*) käuflich erstanden habe.

Ich werde diese Geschäfte unter der Firma
Rudolf Düsing, Buchhandlung und
Kniep'sche Leihbibliothek

fortführen und hoffe denselben bei streng ord-
nungsmäßiger und solider Geschäftsführung
durch meine Thätigkeit einen großen Umfang
geben zu können. Sämmtliche Continuationen
des Herrn Heinv. Flügge resp. Jul. Bloem
sind an mich zu liefern, und wollen Sie auf
die betr. Conti einfach meinen Namen an deren
Stelle setzen.

Meine Commission für Leipzig hatte Herr
Franz Wagner die Güte auch ferner zu über-

*) Bestätigen wir hierdurch.

Ernst Kniep.

Heinv. Flügge.